

## Pressemitteilung

Folgen Sie uns auf [Instagram](#) | [LinkedIn](#) | [Twitter](#) | [WeChat](#) | [YouTube](#)  
[www.kiongroup.com/media](https://www.kiongroup.com/media)

### **KION Group investiert in KI-basierte Energiemanagement-Plattform für mehr Nachhaltigkeit**

- **Intralogistik-Konzern beteiligt sich mit knapp 20 Prozent an der ifesca GmbH, einem Software-Spezialisten in der Energiewirtschaft**
- **Dafür investiert die KION Group rund 5 Millionen Euro**
- **Prognose-Software bietet ganzheitliche Lösung für Energiemanagement auf Kundenseite**

Frankfurt/Main, 04. Oktober 2021 – Die KION GROUP AG setzt auf umweltschonende Intralogistik-Lösungen und beteiligt sich mit knapp 20 Prozent an der ifesca GmbH, einem Software-Spezialisten im Bereich der Energiewirtschaft. Mit der Investition von rund 5 Millionen Euro, steigt die KION Group damit zum aktuell zweitgrößten Eigentümer der ifesca GmbH auf.

Das 2016 in Ilmenau gegründete Unternehmen hat sich auf digitales Energiemanagement spezialisiert. Mit ifesca.AIVA® hat die noch junge, 35-köpfige Firma eine innovative Prognose-Software geschaffen, die mit künstlicher Intelligenz nahezu in Echtzeit hilft, Energienetze effizienter zu managen. Durch Algorithmen lernt die Anwendung mit steigender Einsatzdauer immer schneller und verbessert so die Prognosegüte und Qualität der Daten fortlaufend, um die Nutzer bei ihren Prognosen zu unterstützen. Die Software ist darauf spezialisiert, Energieverbräuche sowie die Energieerzeugung – insbesondere aus regenerativen Energieträgern – vorauszusagen und Produktionsprozesse mit Blick auf den Energiehaushalt sowohl höchst effizient zu steuern als auch zu optimieren.

„Mit der KI-basierten Software von ifesca bieten wir unseren Kunden künftig eine ganzheitliche Lösung für ihr Energiemanagement an“, erklärt Stefan Prokosch, Senior Vice President Brand Management bei Linde Material Handling, einem Tochterunternehmen der KION Group. „Mit den genauen Prognose-Ergebnissen dieser Plattform werden sie in der Lage sein, für ihre Flurförderzeug-Flotten optimale Ladezeiten zu planen, Ladespitzen zu vermeiden und damit ihre Energiekosten deutlich zu senken.“ Zudem könne die Plattform leicht und flexibel über offene Schnittstellen in die bestehenden Energiemanagement-Systeme integriert werden. „Ein

echter Mehrwert für unsere Kunden und damit auch für uns“, ist Prokosch von der Plattform überzeugt.

„Unser Ziel ist die optimale Unterstützung von Entscheidungshilfeprozessen durch das Angebot von innovativen Softwarelösungen insbesondere im Bereich Prognose und Optimierung und den zugehörigen Dienstleistungen“, sagt Sebastian Ritter, CEO der ifesca GmbH. „Dabei stehen höchster Bedienkomfort und eine intuitive Handhabung der Geschäftsprozesse im Vordergrund. Wir freuen uns, mit der KION GROUP AG einen strategischen Investor gefunden zu haben, bei dem unsere KI-basierte Software zu enormem Kundennutzen führt.“

## **Strategischer Fokus auf nachhaltigen Energiesystemen**

Im Rahmen ihrer Strategie „KION 2027“ richtet die KION Group unter anderem ein besonderes Augenmerk auf nachhaltige Energie und Energieeffizienz, die die Intralogistik und den Materialfluss nach ihrer Einschätzung entscheidend prägen werden. Die Antriebstechnik von morgen steht im Fokus der weltweiten Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten. KION bietet den Kunden in seinem Portfolio bereits heute sämtliche Antriebstechniken, vom Verbrennungsmotor über Blei-Säure- und Li-Ionen-Batterien bis hin zur Brennstoffzelle. Der Elektromobilität kommt eine besondere Bedeutung zu, schließlich ist die KION Group mit ihren Marken ein wichtiger Anbieter von elektrisch betriebenen Gabelstaplern und Lagertechnikgeräten. Bereits heute repräsentieren elektrisch angetriebene Flurförderzeuge rund 87 Prozent des Auftragseingangs im Segment Industrial Trucks & Services. Erst im Juni dieses Jahres hat die KION Tochter Linde Material Handling neue hochmoderne Elektrostapler-Modelle (Linde X20 – X35) im Traglastbereich von 2,5 bis 3 Tonnen vorgestellt, die das Leistungsniveau von Gabelstaplern mit Verbrennungsmotoren erreichen.

## **Das Unternehmen**

Die KION Group ist einer der weltweit führenden Anbieter für Flurförderzeuge und Supply-Chain-Lösungen. Ihr Leistungsspektrum umfasst Flurförderzeuge wie Gabelstapler und Lagertechnikgeräte sowie integrierte Automatisierungstechnologien und Softwarelösungen für die Optimierung von Lieferketten – inklusive aller damit verbundenen Dienstleistungen. In mehr als 100 Ländern verbessert die KION Group mit ihren Lösungen den Material- und Informationsfluss in Produktionsbetrieben, Lagerhäusern und Vertriebszentren.

Der im MDax gelistete Konzern ist, gemessen an verkauften Stückzahlen im Jahr 2020, in Europa der größte Hersteller von Flurförderzeugen. In China ist die KION Group, am Umsatz im Jahr 2020 gemessen, führender ausländischer Produzent und unter Einbeziehung der heimischen Hersteller der drittgrößte Anbieter. Darüber hinaus

ist die KION Group, gemessen am Umsatz im Jahr 2019, einer der weltweit führenden Anbieter von Lagerautomatisierung.

Ende 2020 waren weltweit mehr als 1,6 Millionen Flurförderzeuge und über 6.000 installierte Systeme der KION Group bei Kunden verschiedener Größe in zahlreichen Industrien auf sechs Kontinenten im Einsatz. Der Konzern beschäftigt aktuell mehr als 36.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2020 einen Umsatz von 8,3 Milliarden Euro.

*Aktuelles Bild-Material zur KION Group finden Sie in unserer Bilddatenbank unter <https://mediacenter.kiongroup.com/categories> sowie auf den Webseiten unserer jeweiligen Marken.*

(fgr)

## Disclaimer

Diese Mitteilung und die darin enthaltenen Informationen dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder einen Prospekt dar noch beinhalten sie ein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren in den USA oder in einem anderen Land oder eine Aufforderung, ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren in den USA oder in einem anderen Land abzugeben.

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die verschiedenen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie zum Beispiel Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbssituation (einschließlich im Hinblick auf die weitere Entwicklung bezüglich der COVID-19-Pandemie), Gesetzesänderungen, Ergebnisse technischer Studien, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Wir übernehmen keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

## Weitere Informationen für Medienvertreter

Michael Hauger  
Senior Vice President Corporate Communications  
Telefon +49 (0)69 201 107 655  
Mobil +49 (0)151 16 86 55 50  
[michael.hauger@kiongroup.com](mailto:michael.hauger@kiongroup.com)

Frank Grodzki  
Leiter Externe Kommunikation & Group Newsroom  
Telefon +49 (0)69 201 107 496  
Mobil +49 (0)151 65 26 29 16  
[frank.grodzki@kiongroup.com](mailto:frank.grodzki@kiongroup.com)

#### Weitere Informationen für Investoren

Sebastian Ubert  
Vice President Investor Relations  
Telefon +49 (0)69 201 107 329  
[sebastian.ubert@kiongroup.com](mailto:sebastian.ubert@kiongroup.com)

Antje Kelbert  
Senior Manager Investor Relations  
Telefon +49 (0)69 201 107 346  
[antje.kelbert@kiongroup.com](mailto:antje.kelbert@kiongroup.com)